

060

LEBENDIGES NEUWIED

FOTOS UND TEXTE AUS DEM KREIS NEUWIED

[Ahrweiler](#) [Koblenz](#) [Mayen](#) [Neuwied](#)

[HOME](#) [FOTOS](#) [VERANSTALTUNGEN](#) [NACHRICHTEN](#) [NEUWIED VON A-Z](#) [KONTAKT](#) >> [Künstlerin](#)

Lesezeit ca. 1 Minute

Suchen

Inhalt

- Home
- Fotos, Galerie
- Veranstaltungskalender
- Nachrichten
 - Stadt Neuwied
 - Kreis Neuwied
 - Rengsdorf
 - Waldbreitbach
 - Polizei-News
 - Sonstiges
 - Veranstaltungsnews
 - Kreis Ahrweiler>>>
 - Koblenz>>>
 - Kreis Mayen-Koblenz>>>
- Themen
- Artikel Archiv
- rss-feed
- Neuwied von A-Z

Sonstiges

- Banner
- Uns empfehlen
- Statistik
- Impressum
- Nutzungsbedingungen
- Datenschutzerklärung
- Kontakt

Zufallsbilder



Login

Benutzername:

Passwort:

Neuwied auf dem Weg zur Fairtrade-Stadt



Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bewerbung erfüllt

Neuwied ist auf dem besten Weg, Fairtrade-Stadt zu werden. Mit dem Ziel, auch auf der kommunalen Ebene für fair gehandelte Produkte zu sensibilisieren, hatte der Stadtrat einstimmig beschlossen, diesen Titel anzustreben. Doch zuvor galt es, eine ganze Reihe von Kriterien zu erfüllen. Diese Liste ist nun komplett.

„Wir können unsere Bewerbung einreichen“, erklärt Alena Linke vom städtischen Bauamt, die das Fairtrade-Projekt in der Verwaltung betreut. Nachdem Voraussetzungen wie die Bildung einer Steuerungsgruppe und die Unterstützung durch Schulen, Vereine und Kirchen, die fair gehandelte Produkte einsetzen, schon frühzeitig erfüllt wurden, liegt nun auch die geforderte Liste mit mindestens sieben Gastronomiebetrieben und 14 Einzelhandelsgeschäften als Anbieter von Fairtrade-Produkten vor. Ebenso steht der Beschluss, bei Besprechungen des Stadtvorstandes und in Ausschusssitzungen Kaffee und Zucker aus fairem Handel zu servieren.

„Somit wird das Engagement Neuwieds für fairen Handel auf verschiedenen Ebenen dokumentiert“, betont der Sprecher der Steuerungsgruppe, Wolfgang Rahn, der sich für diese Unterstützung bedankt und die gute Zusammenarbeit in der Steuerungsgruppe und mit der Kreisverwaltung hervorhebt.

Adressat der Bewerbung um das Fairtrade-Siegel ist der Verein „Transfair“ in Köln, eine unabhängige Initiative zur Förderung fairen Handels. Wer mehr über das Thema erfahren möchte, kann sich im Rahmen des Eine-Welt-Festes am Samstag, 30. September, auf dem Neuwieder Luisenplatz informieren.

Geschrieben von [Stadt_Neuwied](#) am Donnerstag, 21. September 2017

001 R

Na
Ne

NEU

zur F
Vorat
erfolg
erfüll
beste
zu we

NEU

Krist.
Sehr,
zum I
wiede

NEU

Auch
man
Jürge
Jahre
braur
19.9.;
mit w
Karat

NEU

Voge
„Avir
Neu
Im Zc
an eit
Umge
versc
geart
weite
wird i

NEU

Gesc
Neu
2017.
legt il
Jahre
Gesc
positi

NEU

Beitr
Woch
Gesc
Neu
Interl